

Anzeige von Sammlern, Beförderern, Händlern und Maklern von Abfällen

☐ Erstmalige Anzeige

☒ Änderungsanzeige

Vorgangsnummer (sofern von der Behörde erteilt)

NLSA00011724

1

1 Anzeigender (Hauptsitz des Betriebes)

1.1 Firma / Körperschaft

Spedition Uwe Ludwig GmbH

1.2 Straße

Pfingstanger

Hausnr.

12

1.3 Bundesland (2stellig) PLZ

ST

06792

Ort

Sandersdorf-Brehna

1.4 Staat (2-stellig)

DE

1.5 Für Anzeigende, die keinen Hauptsitz im Inland haben: Ort der erstmaligen Sammler-, Beförderer-, Händler- oder Maklertätigkeit.

Bundesland (2stellig) PLZ

Ort

1.6 Telefon

03493 88291

Telefax

03493 88563

USt-Identnr.

DE167227515

1.7 Mobiltelefon

E-Mail

spedition@ludwig-sandersdorf.de

1.8 Gewerbeanmeldung

Datum der Anmeldung

16.01.2008

zuständige Behörde

Stadt Sandersdorf-Brehna

Aktenzeichen (sofern bekannt)

1.9 Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister (sofern ein Eintrag erfolgt ist)

Registernummer (HRA, HRB etc.)

HRB13211

Registergericht

Stendal

2 Folgende abfallwirtschaftliche Tätigkeiten werden angezeigt:

2.1 ☒ Sammeln. Sammler- oder Beförderernummer nach § 28 NachwV (sofern bereits erteilt)

NT8200056

8

2.2 ☒ Befördern. Beförderernummer nach § 28 NachwV (sofern bereits erteilt)

NT8200056

8

2.3 ☒ Handeln. Händlernummer nach § 28 NachwV (sofern bereits erteilt)

NV8200029

0

2.4 ☒ Makeln. Maklernummer nach § 28 NachwV (sofern bereits erteilt)

NV8200029

0

3 Art der Tätigkeit

3.1 ☒ Gewerbsmäßig. Unternehmenszweck ist ganz oder teilweise das entgeltliche Sammeln, Befördern, Handeln oder Makeln von Abfällen für Dritte.3.2 ☐ Im Rahmen wirtschaftlicher Unternehmen. Unternehmenszweck ist eine anderweitige gewerbliche oder wirtschaftliche Tätigkeit, die nicht auf das Sammeln, Befördern, Handeln oder Makeln von Abfällen gerichtet ist.

4 Befreiung von der Erlaubnispflicht

☐ Nur nicht gefährliche Abfälle (dann weiter unter 5)☒ Auch gefährliche Abfälle (dann weiter unter 4.2)

4 Fortsetzung von Seite 1: Befreiung von der Erlaubnispflicht

4.2 Das Sammeln, Befördern, Handeln und Makeln von gefährlichen Abfällen ist nach § 54 Absatz 1 Satz 1 KrWG grundsätzlich erlaubnispflichtig. Der Betrieb ist auf Grund einer oder mehrerer der genannten Tatbestände aber von der Erlaubnispflicht befreit und daher nach § 53 Absatz 1 Satz 1 KrWG nur anzeigepflichtig:

- 4.2.1 ☐ auf Grund der Eigenschaft als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger (§ 54 Absatz 3 Nummer 1 KrWG),
- 4.2.2 ☒ auf Grund der Eigenschaft als für die angezeigte Tätigkeit zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb (§ 54 Absatz 3 Nummer 2 KrWG),
- 4.2.2.1 ☒ Zertifikat ist beigelegt
- 4.2.3 ☐ auf Grund der Eigenschaft als Sammler, Beförderer, Händler und Makler von Elektro- und Elektronikaltgeräten im Rahmen der Durchführung des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (§ 2 Absatz 3 Satz 1 ElektroG),
- 4.2.4 ☐ auf Grund der Eigenschaft als Sammler, Beförderer, Händler und Makler von Altbatterien im Rahmen der Durchführung des Batteriegesetzes (§ 1 Absatz 3 Satz 1 BattG),
- 4.2.5 ☐ auf Grund der Eigenschaft als Sammler, Beförderer, Händler und Makler von gefährlichen Abfällen, der im Rahmen wirtschaftlicher Unternehmen tätig ist (§ 12 Absatz 1 Nummer 1 AbfAEV),
- 4.2.6 ☐ auf Grund der Eigenschaft als Sammler, Beförderer, Händler und Makler von gefährlichen Abfällen, der solche Abfälle sammelt, befördert, mit diesen handelt oder diese makelt, die von einem Hersteller oder Vertreiber freiwillig oder auf Grund einer Rechtsverordnung zurückgenommen werden (§ 12 Absatz 1 Nummer 2 AbfAEV),
- 4.2.7 ☐ auf Grund der Eigenschaft als Sammler, Beförderer, Händler und Makler von Altfahrzeugen im Rahmen ihrer Überlassung nach § 4 Absatz 1 bis 3 der Altfahrzeug-Verordnung (§ 12 Absatz 1 Nummer 3 AbfAEV),
- 4.2.8 ☐ auf Grund der Eigenschaft als für die angezeigte Tätigkeit zertifizierter EMAS-Betrieb (§ 12 Absatz 1 Nummer 4 AbfAEV),
- 4.2.8.1 ☐ Registrierungsurkunde ist beigelegt
- 4.2.9 ☐ auf Grund der Eigenschaft als Sammler und Beförderer von gefährlichen Abfällen, der die Abfälle mittels Seeschiffen sammelt oder befördert (§ 12 Absatz 1 Nummer 5 AbfAEV),
- 4.2.10 ☐ auf Grund der Eigenschaft als Sammler und Beförderer von gefährlichen Abfällen, der im Rahmen von Paket-, Express- und Kurierdiensten Abfälle sammelt oder befördert (§ 12 Absatz 1 Nummer 6 AbfAEV).

5 Betriebsinhaber

Name	Vorname	
Ludwig	Uwe	
Geburtsdatum	Geburtsort	
02.12.1965	Wolfen	

6 Für die Leitung und Beaufsichtigung des Betriebes verantwortliche Person (sofern nicht mit dem Betriebsinhaber identisch)

Name	Vorname	
Lier	Max	
Geburtsdatum	Geburtsort	
13.02.1988	Nordhausen	

7	Frei für Vermerke des Anzeigenden (Angaben freiwillig)
7.1	Das Handeln und Makeln von gefährlichen Abfällen im Rahmen der Tätigkeit als Entsorgungsfachbetrieb ist beantragt und wird zur Zeit nicht durchgeführt.
8	Versicherung und Unterschrift
8.1	Es wird versichert, dass - die Anzeige nach bestem Wissen ausgefüllt und unter dem unten genannten Datum an die zuständige Behörde übersandt wurde, - bei der Tätigkeit des Sammelns, Beförderns, Handelns oder Makeln von Abfällen alle einschlägigen Vorschriften, insbesondere die Vorgaben des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und der auf Grund dieses Gesetzes ergangenen Rechtsverordnungen, eingehalten werden, - die Anforderungen an Sammler, Beförderer, Händler und Makler von Abfällen nach Abschnitt 2 der Anzeige- und Erlaubnisverordnung eingehalten werden.
8.2	Ort Sandersdorf-Brehna Unterschrift (X) vorhanden  Spedition Uwe Ludwig GmbH Hauptstraße 12 06792 Sandersdorf-Brehna Tel.: (03493) 8 82 91 • Fax 8 85 63
8.3	Datum (TT.MM.JJJJ) 16.12.2020

9 Bestätigung des Eingangs der vollständigen Anzeige (von der Behörde auszufüllen)

Anzeigender

Spedition Uwe Ludwig GmbH
 Pfingstanger 12
 DE 06792 Sandersdorf-Brehna

Bestätigende Behörde

Landkreis Anhalt-Bitterfeld Umweltamt
 untere Abfallbehörde ABI
 Am Flugplatz 1
 DE 06366 Köthen

Vorgangsnummer: NLSA00011724

1

9.1 Hiermit wird der Eingang der vollständigen Anzeige bestätigt.

9.2 Es wird folgende Sammlernummer nach § 28 NachwV erteilt:

NT8200056

8

9.3 Es wird folgende Beförderernummer nach § 28 NachwV erteilt:

NT8200056

8

9.4 Es wird folgende Händlernummer nach § 28 NachwV erteilt:

NV8200029

0

9.5 Es wird folgende Maklernummer nach § 28 NachwV erteilt:

NV8200029

0

9.6 Frei für Vermerke der Behörde

Erst nach erfolgter Freigabe der derzeit beantragten Erweiterung der vorhandenen Zertifizierung zum Entsorgungsfachbetrieb auf die Tätigkeiten Makeln und Handeln gefährlicher Abfälle, ist auch das Makeln und Handeln sämtlicher Abfälle nach AVV erlaubt.

Ort

Köthen (Anhalt)

Datum (TT.MM.JJJJ)

17.12.2020

Unterschrift

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
 Umweltamt
 06359 Köthen (Anhalt)

10 Hinweise

- 10.1 Gem. §§ 1 und 3, lfd. Nr. 2, Tarifstelle 7.1 der Allgemeinen Gebührenordnung des Landes Sachsen-Anhalt (AllGO LSA) vom 10.10.2012 (GVBl. LSA 2012, S. 336), zuletzt geändert durch Verordnung vom 29. August 2014 (GVBl. LSA S. 408) ist die behördliche Bestätigung des Eingangs der vollständigen Anzeige gebührenpflichtig. Dazu ergeht ein gesonderter Gebührenbescheid.
- 10.2 Sammler und Beförderer von Abfällen haben bei Ausübung ihrer Tätigkeit eine Kopie oder einen Ausdruck dieser von der Behörde bestätigten Anzeige mitzuführen, soweit sie nicht von der Mitführungspflicht befreit sind. Sofern die Behörde die Anzeige noch nicht bestätigt hat, ist dies von dem Anzeigenden auf der Kopie oder dem Ausdruck der Anzeige zu vermerken. In diesem Fall ist die mit dem Vermerk versehene Kopie oder der mit dem Vermerk versehene Ausdruck der Anzeige mitzuführen. Entsorgungsfachbetriebe haben zusätzlich eine Kopie des jeweils gültigen Zertifikats mitzuführen. EMAS-Betriebe haben zusätzlich eine Kopie der jeweils gültigen Registrierungsurkunde mitzuführen.
- 10.3 Ändern sich wesentliche Angaben, so ist die Anzeige erneut zu erstatten. Wesentliche Angaben sind die Felder 1.1 bis 1.4 und 2 bis 6.
- 10.4 Die angezeigte Tätigkeit kann - auch nachträglich - von Bedingungen abhängig gemacht, zeitlich befristet oder mit Auflagen versehen werden. Es können Unterlagen über den Nachweis der Zuverlässigkeit und der Fach- und Sachkunde verlangt werden. Die Tätigkeit kann bei fehlender Zuverlässigkeit oder Fach- oder Sachkunde untersagt werden.